Altes Rathaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/311316099082/

ID: 311316099082 **Datum:** 10.06.2009 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Marktplatz
Hausnummer:	4
Postleitzahl:	73430
Stadt-Teilort:	Aalen
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ostalbkreis (Landkreis)
Gemeinde:	Aalen
Wohnplatz:	Aalen
Wohnplatzschlüssel:	8136088001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der Stadtbrand von 1634 vernichtete große Teil der Stadt Aalen, dabei wurde auch ein Vorgängergebäude des Alten Rathauses zerstört. Das heutige Gebäude wurde 1642 (d) als Herberge Krone-Post erbaut. Es bildete einen wichtigen Knotenpunkt für das altwürttembergische Verkehrs- und Postwesen auf der Route Stuttgart, Schwäbisch Gmünd, Aalen, Nürnberg. Zur Zeit des langsam aufkommenden Eisenbahnbaus in den 1830/40er Jahren investierte das Thurn und Taxissche Postunternehmen 1840 (d) auch in Um- und Erweiterungsbauten im Gasthof Krone-Post. Mit der Fertigstellung der Filstal-Eisenbahnlinie 1850 verliert das

Gebäude 1851 seine Bedeutung als Thurn und Taxissche Poststation. Ab 1907 diente das Gebäude der Stadt Aalen als Rathaus.

1. Bauphase: (1642)
Erbauung 1642 (d)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Bauphase: (1840)
Westlicher Anbau von 1840 (d)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase: (1907)
Umnutzung zum Rathaus 1907 (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen
  - Rathaus

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Untersuchung und dendrochronologische Datierung
- Archäologische Prospektion im Fußboden des Erdgeschosses

Beschreibung

Umgebung, Lage:
Das Alte Rathaus befindet sich in zentraler Lage am Marktplatz von Aalen in unmittelbarer Nähe zur Stadtpfarrkirche.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Anlagen für Handel und Wirtschaft
  - Gasthof, -haus, Herberge
- Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen
  - Rathaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):
Dreigeschossiger, verputzter Baukörper mit zweigeschossigem, polygonalem Eckerker in den Obergeschossen. Nach oben schließt das Gebäude mit einem Satteldach über drei Dachgeschossebenen ab.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:
Im 2. Obergeschoss ist die ursprüngliche Grundrissgliederung noch am besten ablesbar. Es zeigt sich hier eine dreischiffige und dreizonige Grundstruktur. Daraus ergibt sich eine mittige Flur- und Treppenhauszone. Im Bereich des Nordgiebels befinden sich die Wirtschafts- und Versorgungsräume. In Anlehnung an den südlichen Hauptgiebel mit Fenstererker befindet sich dort eine großzügige

	Gliederung in drei Räume.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:

- Dachform
  - Satteldach
- Dachgerüst Grundsystem
  - Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
- Decken
  - Balkendecke
- Detail (Ausstattung)
  - bemerkenswerte Fenster
  - bemerkenswerte Feuerstätten
  - bemerkenswerte Türen
  - Fenstererker
  - Wand-, Deckenfassung, Gefachmalerei
- Holzgerüstbau
  - Unterbaugerüst
- Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
  - Lambris/Täfer

Konstruktion/Material: *keine Angaben*